

Auszugsweises Protokoll des Abstimmungsgespräches am 16.11.04 um 10.30 Uhr im BSH Hamburg

Planung der Seevermessungsarbeiten im Jahre 2005

Teilnehmer siehe Anwesenheitsliste ([Anlage 1](#))

Herr Vahrenkamp begrüßt die Teilnehmer und erläutert kurz die zukünftige Nummerierung der Topographischen Karten des Seegrundes (TKS)

Aufgabenplan 2005

Der beiliegende Plan ([Anlage 2](#)) stellt die Gebiete dar, die 2005 vom BSH voraussichtlich vermessen werden. Detailliertere Pläne bzw. Absprachen erhalten bzw. erfolgen mit den entsprechend beteiligten Behörden.

Im Bereich WSA Emden: Wie im Plan dargestellt. Im Bereich der 500er-Gebiete wird vom BSH nur das Peilgebiet 00509 Möwensteertplate vermessen. Die Vermessungen der Westerems bis zur Niederländischen Grenze und im Osten bis ungefähr Eemshaven bzw. Osterems (also die Gebiete die 2004 und 2005 nicht vom BSH vermessen wurden bzw. werden), werden vom WSA bzw. der Kartenstelle der WSD NW auf LAT ausgewertet und bis April 2005, dem BSH zur Verfügung gestellt. Die Beschickung aller Vermessungen erfolgt auf LAT.

NLWK und NLÖ, ab 2005 NLWK-N: Vom NLÖ wird 2004/2005 das Norderneyer Seegat vermessen. Dem BSH werden zur Auswertung auf LAT die Peildaten (von Ausreißern befreite Rohdaten im ASCII-Format) bis spätestens Juni 2005 überlassen.

Im Bereich WSA Wilhelmshaven: Wie im Plan dargestellt. Die „weißen“ Flächen, sowie das Jedefahrwasser im Amtsbereich Wilhelmshaven u. der Seekarte 2, wird das WSA bis Juni 2005 auf LAT auswerten und ans BSH geben. Vermessungszeitpunkt des BSH für das 500er Gebiet der Jade ist Herbst 2005. Die Beschickung aller Vermessungen erfolgt auf LAT.

Im Bereich WSA Bremerhaven: Wie im Plan dargestellt. Die „weißen“ Flächen im Amtsbereich Bremerhaven u. der Seekarte 2, wird das WSA aus der Laserscanbefliegung bzw. aus neuen u. alten Vermessungen in LAT auswerten und bis Juni 2005 ans BSH geben. Die Beschickung aller Vermessungen erfolgt auf LAT.

Herr Wulff veranlasst die Prüfung, ob die Kartenstelle der WSD NW aus der Laserscanbefliegung bis Juni 2005 eine LAT-Auswertung für die Seekartenbearbeitung von dem Gebiet um „Alte Mellum“ leisten kann.

Im Bereich WSA Cuxhaven: Die Flächen werden wie im Plan dargestellt vermessen. Vom WSA Cuxhaven wird südlich des roten Tonnenstriches, von der Amtsgrenze des WSA Hamburg bis zur Kugelbake, der Bereich der Beweissicherungsfläche in 1:10000 aufgenommen. Die Beschickung erfolgt, wie am 17.11.04 auf der Koordinierungsgruppensitzung des Peilwesens im Küstenbereich abgesprochen, auf LAT.

Im Bereich WSA Hamburg: Wie im Plan dargestellt. Forderung ans BSH, die Beweissicherungsfläche in 1:10000 zu vermessen. Dies wird wie 2004 in Zusammenarbeit mit dem WSA Cuxhaven (WSA Cuxhaven südlich des roten Tonnenstrichs, BSH nördlich) geplant. Die Beschickung erfolgt, wie am 17.11.04 auf der Koordinierungsgruppensitzung des Peilwesens im Küstenbereich abgesprochen, auf LAT.

Im Bereich WSA Tönning: Wie im Plan dargestellt. Die Beschickung erfolgt, wie am 17.11.04 auf der Koordinierungsgruppensitzung des Peilwesens im Küstenbereich abgesprochen, auf MSpNW (Werte von 2004).

ALR: Das ALR wird 2005 die Süderaue vermessen und dem BSH die Peildaten überlassen. Das BSH überlässt dem ALR die Peildaten der Vermessungen nördlich Eiderstedt bis ca. 1 km vor den Inseln.

Seitens des BSH wird gebeten, dass für größere Vermessungen, die nicht monatlich stattfinden, die Quelleneingangsschlüsse für die Seekartenerstellung berücksichtigt werden. Eine entsprechende Tabelle (Anlage 3) wird dem Protokoll beigelegt.

Befliegungen

2005 geplante Laserscan-Befliegungen von NLWKN, ALR Husum, WSA Emden und WSA Bremerhaven enthält die [Anlage 4](#).

Bis dato nicht geklärt ist, ob eine angekündigte Laserscanbefliegung des gesamten Landes SH mit für morph. Analysen hinreichender Auflösung (u95 in z = 15 cm) im Jahre 2005 stattfindet. Ebenfalls ist nicht geklärt, ob diese Befliegung die Watten mit einbezieht. Herr Wulff spricht Herrn Weber vom Landesvermessungsamt und Herrn Dr. Hiemcke (LANU SH) an. *Erg am 20-12-04: Dem Vernehmen nach ist die Vergabe gesichert, allerdings werden die Watten in 2005 nicht befliegen.*

Im Rahmen der Elbe-Beweissicherung sind für 2006 (s. Protokoll der letzten Koordinierungsbesprechung Herbst 2003_– siehe <http://kfki.baw.de> , link: AG Synopse) wieder Laserscanflüge vorgesehen.

Das WSA Hamburg stellt die Frage nach evtl. Partnern (z.B. SH, wenn Befliegung erst 2006 stattfinden sollte). Ansprechpartner ist Herr Leuzinger.

Bremenports befliegt i.R. des begl. Monitorings für CT IV auch das Gebiet „Wremer Tief“ mit Laserscan.

Herr Dr. Dietrich Lange vom WSA Bremerhaven stimmt das vor Ort ab.

Herr Dirks wies auf die Überarbeitung des Generalplanes Küstenschutz zu Ende 2005 hin; daraus ergibt sich ggfs. weiterer Bedarf für Deichbefliegungen.

Sonst. Befliegungen

Herr Heddinga, NLÖ FSK, ab 1.1.2005 NLWKN:

- Küstenflug (Übersicht s. Protokoll von 2003) – Finanzierung unklar
- Riffbogenbefliegung Norderney

Herr Kohlus, NPA Tönning:

- Salzwiesen, Inselvorküsten in Nordfr. , CIR 1:5.000 ggfs. MSS (Finanzierung klärt sich erst in 12/2004)

Herr Millat, NPV Niedersächs. Wattenmeer Wilhelmshaven:

- Miesmuschelmonitoring der Watten, SW pan 1:15.000 (Finanzierung unklar)